

**Dr. Gisela Splett, Staatssekretärin im Ministerium für Verkehr und Infrastruktur und
Lärmschutzbeauftragte der Landesregierung**

Gisela Splett wurde am 20. Januar 1967 in Sindelfingen geboren. Von 1986 bis 1991 studierte sie Geoökologie an der Universität Bayreuth und promovierte 1999 an der Universität Karlsruhe. Splett war von 1991 bis 1992 beim Norwegischen Waldforschungsinstitut beschäftigt. Danach arbeitete sie als wissenschaftliche Angestellte bei der Landesanstalt für Umweltschutz in Karlsruhe, später war sie im Naturschutzreferat des Regierungspräsidiums Karlsruhe beschäftigt.

1997 trat Gisela Splett dem Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen Karlsruhe bei, von 1999 an war sie Mitglied des Kreisvorstandes. Im selben Jahr wurde Splett in den Karlsruher Gemeinderat gewählt. Nachdem sie dort drei Jahre lang stellvertretende Fraktionsvorsitzende war, übernahm sie von 2003 bis 2006 den Fraktionsvorsitz. Parallel zu Ihrem Amt als Gemeinderätin war Splett fünf Jahre lang Vorstandsmitglied der kommunalpolitischen Vereinigung „Grüne und Alternative in den Räten von Baden-Württemberg“ (GAR). Im März 2006 wurde sie als Kandidatin des Wahlkreises Karlsruhe-Ost in den Landtag gewählt und übernahm in der 14. Legislaturperiode das Amt der umwelt- und entwicklungspolitischen Sprecherin der Fraktion der Grünen. Als ordentliches Mitglied gehörte Gisela Splett dem Umweltausschuss als stellvertretende Vorsitzende an. Zudem war sie stellvertretendes Mitglied in den Ausschüssen Ländlicher Raum, Wirtschaft, Wissenschaft, Finanzen sowie im Innenausschuss. Im März 2011 wurde sie erneut in den Landtag gewählt.

Am 12. Mai 2011 wurde Gisela Splett zur Staatssekretärin im Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg und zur Lärmschutzbeauftragten der Landesregierung ernannt.